



Fungizide in Winterweizen

Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2018



Inhalt

1	Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2018.....	6
1.1	Einleitung	6
1.2	Erläuterungen	7
1.2.1	Ökonomie	7
1.2.2	Statistische Auswertung.....	7
1.3	Versuchsergebnisse	7

Abkürzungsverzeichnis

Symptom:

BEFALL	Befall
BXGRUE	Grüne Blattfläche
DG	Deckungsgrad
DON	Deoxynivalenol
ERTOS	Absolutertrag brutto (vor Reinigung)
ERTRAG	Absolutertrag netto (ggf. nach Reinigung)
ERTREL	Relativertrag zu Unbehandelt
FEUCHT	Feuchte Erntegut
HEKTOL	Hektolitergewicht
KEIMF	Keimfähigkeit
KOSTEN	PSM-Kosten (incl. 12,50 €/ha für Ausbringung)
LAGERF	Lagerfläche
LAGERN	Lagerneigung
MEHRERTRAG	Mehrertrag zu Unbehandelt
ÖKONOMIE	Ökonomische Betrachtung
TKG	Tausendkorngewicht
TS	Trockensubstanzgehalt
TUKEY	Signifikanzgruppen des TUKEY-Tests (signifikante Unterschiede bestehen zwischen den Versuchsgliedern, die keinen gemeinsamen Buchstaben tragen)
VOLLK	Vollkornanteil
WIRK	Wirkungsgrad (Deckungsgrad bzw. Pflanzen oder Rispen je m ² in Unbehandelt)
WUCHSH	Wuchshöhe
ZEA	Zearalenon

Objekt:

BX	Blatt
EL	lfd. m Pflanzenreihe
EM	m ²
EP	Parzelle
F	Fahnenblatt
F-1	Fahnenblatt -1
F-2	Fahnenblatt -2
F-3	Fahnenblatt -3
FX	Frucht
LX	Blüte
PROD	Ernteprodukt
PX	Pflanze
RA	Ähre
UT	Stängel

Zielorganismus:

NNNNN	Kultur
ERYSSP	Echter Mehltau
ERYSGR	Echter Mehltau an Getreide
FUSACU	Fusarium culmorum
FUSASP	Fusariosen allgemein
GAEUGR	Schwarzbeinigkeit an Getreide
LEPTNO	Braunfleckigkeit an Weizen
MONGNI	Schneeschnitz
PSDCHE	Halmbruchkrankheit
PUCCRT	Braunrost Weizen
PUC CST	Gelbrost Weizen
RHYNSE	Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit
PYRNTR	Blattflecken Weizen
RHIZCE	Rhizoctonia cerealis
SEPTTR	Septoria tritici

Applikationstermine

XBE	bei Befall
-----	------------

Boniturergebnisse

% BH	Befallshäufigkeit in %
S%	Befall in % Bedeckungsgrad
%	Befall in % Bedeckungsgrad

Sonstige Abkürzungen

BBCH	Entwicklungsstadium nach BBCH - Code
BRW	Bekämpfungsrichtwert
BW BOCK	Befallswert nach BOCKMANN
DS	Dienststelle
FB	Fungizidversuch für Beratung
GDT	Grenzdifferenz nach Tukey
GEP	Gute Experimentelle Praxis
HORVW	Wintergerste
k.A.	keine Angaben
LFULG	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
NStE	Natürliche Standorteinheit
RVF	Ringversuch Fungizide
s%	Restfehler
SF	Spritzfolge
TM	Tankmischung
TRZAW	Winterweizen
VS	Versuchsstation

1. Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2018

1.1. Einleitung

Die vorliegenden Ergebnisse von Pflanzenschutzversuchen im Ackerbau sollen die sächsischen Landwirte bei der effektiven und umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln unterstützen. Die Daten sind detailliert in Form von Tabellen dargestellt.

Die Pflanzenschutzversuche wurden mit folgenden Zielstellungen durchgeführt:

- Prüfung von Pflanzenschutzstrategien
- Prüfung der Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln unter Beachtung von Bekämpfungsrichtwerten und Prognosemodellen
- Prüfung von alternativen, nichtchemischen Verfahren
- Prüfung standort- und situationsbezogener Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln unter sächsischen Bedingungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Reduzierung von Aufwandsmengen
- Vermeidung von Resistenzen gegen Pflanzenschutzmittel
- Bekämpfung invasiver gebietsfremder Arten von Schadorganismen
- Beitrag zur Schließung von Bekämpfungslücken
- Prüfung neuer Pflanzenschutzmittel, deren Zulassung erwartet wird.

Die Ergebnisse der Versuche sind eine wesentliche Grundlage für Empfehlungen und Informationen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zur umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln. Diese Empfehlungen und Informationen werden auf folgenden Wegen veröffentlicht:

- Warnungen und Hinweise über das Warndienstabonnement (Fax, E-Mail, Internet)
- Veröffentlichungen in Zeitungen und Zeitschriften
- Vortragsveranstaltungen zum Pflanzenschutz
- Broschüre " Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland"

Bestelladresse für Warndienstabonnement incl. Broschüre:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abteilung Landwirtschaft
Referat Pflanzenschutz
Pillnitzer Platz 3
01326 Dresden

Tel.: 035242/631-7319

Fax: 035242/631-7399

E-Mail: abt7.lfulg@smul.sachsen.de

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten. Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie haftet nicht für Schäden aus der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln.

1.2. Erläuterungen

1.2.1. Ökonomie

Für alle Versuche mit Ertragsauswertung wurde nach Möglichkeit die Wirtschaftlichkeit der Pflanzenschutzmaßnahmen im Sinne der vom Behandlungsaufwand (PSM- und Ausbringungskosten) bereinigten Mehrerlöse ermittelt. Grundlagen hierzu waren:

Pflanzenschutzmittel- und Ausbringungskosten

Die Preise für Pflanzenschutzmittel wurden der „BayWa Pflanzenschutz-Preisliste W 2018“ bzw der Beiselen-Preisliste 2018 entnommen. Dabei wurde jeweils der Preis für das größte Gebinde ohne Mehrwertsteuer zugrunde gelegt. Für eine Durchfahrt mit der Feldspritze wurden 12,50 €/ha angesetzt.

Sächsische Erzeugerpreise 2018

Die Preise (€/dt) für Ackerkulturen wurden Veröffentlichungen der Agrarmarkt Informations-GmbH entnommen bzw. bei den zuständigen Behörden der Sächsischen Landwirtschaftsverwaltung erfragt.

Raps, 00-	35,70 €/dt
Dinkel (Rohware, lose)	43,06
Gerste, Brau-	21,87
Gerste, Futter-	17,50
Roggen, Brot-	17,32
Roggen, Futter-	16,23
Triticale	16,80
Weizen, Brot- (B)	18,30
Weizen, Elite- (E)	19,00
Weizen, Futter- (C)	17,68
Weizen, Qualitäts- (A)	18,65

In der Spalte „Ökonomie“ der Tabellen sind die Erlösdifferenzen zu Unbehandelt angegeben, die eine Aussage über die Wirtschaftlichkeit der Behandlungen auf der Grundlage erzielter Erträge zulassen.

Der Einfluss der Pflanzenschutzmaßnahmen auf den Ernteablauf, auf mögliche Folgekosten und auf die Qualität der Ernteprodukte konnte in dieser Kalkulation nicht berücksichtigt werden.

1.2.2. Statistische Auswertung

Die Versuche wurden mit den Programmen PIAF-PSM und SPSS ausgewertet. Es erfolgte die Verrechnung mittels Varianzanalyse. Als statistischer Test kam der Tukey-Test zur Anwendung.

1.2.3. Hinweise zu Ringversuchen

Die vorliegenden Versuche mit Ringversuchsnummern (RVF..., RVH..., RVI..., RVW...) sind Bestandteile von Ringversuchsserien der Arbeitsgruppe „Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau“ der Pflanzenschutzdienste Berlin, Brandenburg, Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Der jeweilige Einzelversuchsbericht ersetzt nicht die abschließende Auswertung der Serie.

1.3. Versuchsergebnisse

2018, RVF 40-TRZAW-18, FB10_2018_D (Ringversuch der Bundesländer)														01.10.2019	
Versuchskennung		Bekämpfungstrategien in Winterweizen unter besonderer Berücksichtigung von Halbruch und Gelbrost										GEP Ja			
1. Versuchsdaten		Richtlinie PP 1/26 (4) Blatt- und Ährenkrankheiten Getreide										Freiland			
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Dresden / Mobschatz / NStE: Lö 3													
Kultur / Sorte / Anlage		Weizen, Winter- / Kerubino / Blockanlage 1-faktoriell													
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf		27.09.2017 / 09.10.2017				Vorfrucht / B.-bearb.		Raps, Winter- / Mulchen							
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 74				N-min / N-Düngung		29 / 224 N (kg/ha)							
2. Versuchsglieder															
Anwendungsform	Datum, Zeitpunkt	SPRITZEN	SPRITZEN	SPRITZEN											
		19.04.2018	24.04.2018	18.05.2018											
BBCH (von/Haupt/bis)		31/31/32	32/32/33	51/53/53											
Temperatur, Wind		22°C / 0	18,5°C / 2m/s W	13,4°C / 2m/s NW											
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, feucht	trocken, feucht	trocken, feucht											
1 Kontrolle															
2 UNIX		1,0 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
3 Flexity		0,5 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
4 Flexity		0,5 l/ha													
Revystar*		1,25 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
5 Capalo		2,0 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
6 Input Classic		1,25 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
7 CARAMBA		1,25 l/ha													
UNIX		1,0 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
8 CARAMBA		1,25 l/ha													
Flexity		0,5 l/ha													
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
9 Ascra Xpro				1,5 l/ha											
10 Revystar*			1,25 l/ha												
Ascra Xpro				1,25 l/ha											
3.1 Boniturergebnisse															
Zielorganismus	ERYSGT	PUCGST	PUCCRT	SEPTTR	ERYSGT	PUCGST	PUCCRT	SEPTTR							
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK							
Objekt	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX							
Methode	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH							
Datum	23.4.18	23.4.18	23.4.18	23.4.18	4.5.18	4.5.18	4.5.18	4.5.18							
BBCH	32	32	32	32	34	34	34	34							
1 Kontrolle	10	0	0	15	8	0	3	13							
Zielorganismus	ERYSGT	PUCGST	PUCCRT	SEPTTR	ERYSGT	PUCGST	PUCCRT	SEPTTR	ERYSGT	PUCGST	PUCCRT	SEPTTR			
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK			
Objekt	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX			
Methode	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH			
Datum	14.5.18	14.5.18	14.5.18	14.5.18	22.5.18	22.5.18	22.5.18	22.5.18	31.5.18	31.5.18	31.5.18	31.5.18			
BBCH	45	45	45	45	57	57	57	57	69	69	69	69			
1 Kontrolle	13	5	0	58	38	13	13	85	55,0	42,5	77,5	15,0			
2 UNIX; Ascra Xpro	5	5	0	48											
3 Flexity; Ascra Xpro	10	0	0	33											
Flexity + Revystar*; 4 Ascra Xpro	5	5	0	5											
5 Capalo; Ascra Xpro	8	0	3	20											
6 Input Classic; Ascra Xpro	10	0	0	3											
7 UNIX + CARAMBA; Ascra Xpro	13	0	3	3											
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro	5	3	0	33											
9 Ascra Xpro	35	10	0	45	28	5	3	65							
10 Revystar*; Ascra Xpro	5	0	0	15	8	3	0	33							

Zielorganismus Symptom Objekt Methode Datum BBCH	PSDCHE	FUSACU	RHIZCE								
	BW Bockmann										
	Halm	Halm	Halm								
	INDEX	INDEX	INDEX								
	8.6.18	8.6.18	8.6.18								
1 Kontrolle	32,5	14,3	1,8								
2 UNIX; Ascra Xpro	14,5	15,3	1,3								
3 Flexity; Ascra Xpro	11,5	15,5	0,5								
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro	23,6	12,1	1,7								
5 Capalo; Ascra Xpro	16,3	9,8	1,8								
6 Input Classic; Ascra Xpro	16,1	13,4	0,3								
7 UNIX + CARAMBA; Ascra Xpro	10,8	15,0	0,0								
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro	20,0	14,5	1,0								
9 Ascra Xpro	22,1	15,8	2,5								
10 Revystar*; Ascra Xpro	22,5	9,5	2,5								

Zielorganismus Symptom Objekt Methode Datum BBCH	ERYSGT	ERYSGT	PUCGST	PUCGST	PUCCRT	PUCCRT	SEPTTR	SEPTTR		NNNNN	NNNNN	NNNNN
	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL		BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE
	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1		F	F-1	F-2
	%	%	%	%	%	%	%	%		%	%	%
	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18	13.6.18
1 Kontrolle	0,7	2,1	0,5	0,3	2,7	4,3	0	0,8		91	73	23
2 UNIX; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,1	0,2	0	0		96	92	54
3 Flexity; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,2	0,5	0	0,1		95	89	51
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,1	0,2	0	0		96	92	47
5 Capalo; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,2	0,1	0	0		96	93	51
6 Input Classic; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,2	0,2	0	0,1		96	92	55
7 UNIX + CARAMBA; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,2	0,1	0	0		94	93	43
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,1	0,2	0	0		96	93	41
9 Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0	0,1	0	0		95	92	53
10 Revystar*; Ascra Xpro	0	0,1	0	0	0,1	0,1	0	0		96	90	52

3.2 Ertragsmerkmale

Aus technischen Gründen wurde keine Erntermittlung durchgeführt, deshalb sind keine Ertragsdaten verfügbar!

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

* keine Zulassung 2018

Bei den Entscheidungsbonituren wurden die 3 oberen Blättertage bonitiert, für Septoria tritici wurden die 4 oberen Blättertage einbezogen.

Behandlungsentscheidung: zu T1 am 19. und T2 24.04.18 erfolgten stadienorientiert nach Behandlungsempfehlung Modell SIMCERC. Die labordiagnostische Untersuchung der 2. Blattscheide zu BBCH 31/32 am 23.4.18 erbrachte ein Myzelwachstum mit Pseudocercospora sp. an 11 von 20 untersuchten Halmen.
Am 18.05.18 (T3) wurde der BRW Gelbrost und Septoria tritici überschritten in Unbehandelt bzw. ein Wiederanstieg der Krankheiten auf die oberen, ungeschützten Blättertage festgestellt.

In der verkürzten Vegetationszeit in der Hauptwachstumszeit (1 Woche Verzögerung Vegetationsbeginn) gab es zusätzlich extreme Wechsel zwischen rasanten und stagnierenden Wachstumsphasen. Die lange Trockenheit führte zu einer sehr raschen Abreife.

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Versuchskennung		2018, RVF 40-TRZAW-18, FB10_2018_L (Ringversuch der Bundesländer)										01.10.2019		
1. Versuchsdaten		Bekämpfungstrategien in Winterweizen unter besonderer Berücksichtigung von Halmbruch und Gelbrost										GEP Ja		
Richtlinie		PP 1/26 (4) Blatt- und Ährenkrankheiten Getreide										Freiland		
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Grimma / Golzern / NStE: Lö 3												
Kultur / Sorte / Anlage		Weizen, Winter- / Rumor / Blockanlage 1-faktoriell												
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf		18.09.2017 / 27.09.2017					Vorfrucht / B.-bearb.		Raps, Winter- / Grubbern					
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 75					N-min / N-Düngung		33 / 159 N (kg/ha)					
2. Versuchsglieder														
Anwendungsform		SPRITZEN			SPRITZEN			SPRITZEN						
Datum, Zeitpunkt		18.04.2018			27.04.2018			15.05.2018						
BBCH (von/Haupt/bis)		31/31/31			32/32/33			45/47/49						
Temperatur, Wind		16,2°C / 0			12°C / 0			14,9°C / 0						
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, nass			trocken, feucht			trocken, trocken						
1 Kontrolle														
2 UNIX		1,0 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
3 Flexity		0,5 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
4 Flexity		0,5 l/ha												
Revystar*		1,25 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
5 Capalo		2,0 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
6 Input Classic		1,25 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
7 CARAMBA		1,25 l/ha												
UNIX		1,0 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
8 CARAMBA		1,25 l/ha												
Flexity		0,5 l/ha												
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
9 Ascra Xpro								1,5 l/ha						
10 Revystar*					1,25 l/ha									
Ascra Xpro								1,25 l/ha						
3.1 Boniturergebnisse														
Zielorganismus		PUCCRT	SEPTTR	ERYSGT	SEPTTR	ERYSGT	PUCCRT	SEPTTR	PUCCRT	SEPTTR	ERYSGT	PUCCRT	SEPTTR	
Symptom		KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	
Objekt		PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	
Methode		% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	
Datum		12.4.18	12.4.18	12.4.18	19.4.18	19.4.18	26.4.18	26.4.18	3.5.18	3.5.18	3.5.18	8.5.18	8.5.18	
BBCH		30	30	30	31	31	32	32	37	37	37	39	39	
1 Kontrolle		3	35	8	63	3	5	43	25	15	23	5	65	

Zielorganismus	PUC CST	PUC CST	PUC CRT	PUC CRT	SEPTTR	SEPTTR	ERYSGT	ERYSGT	PUC CST	PUC CRT	SEPTTR	ERYSGT
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK
Objekt	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX
Methode	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH	% BH
Datum	14.5.18	15.5.18	14.5.18	15.5.18	14.5.18	15.5.18	14.5.18	15.5.18	30.5.18	30.5.18	30.5.18	30.5.18
BBCH	47	47	47	47	47	47	47	47	65	65	65	65
1 Kontrolle	5		38		73		0		5	100	50	5
2 UNIX; Ascra Xpro		0		48		68		0	0	100	0	0
3 Flexity; Ascra Xpro		3		60		53		0	0	100	20	10
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro		3		28		3		0	0	85	0	0
5 Capalo; Ascra Xpro		0		25		13		0	0	60	25	5
6 Input Classic; Ascra Xpro		3		20		0		3	0	85	0	5
UNIX + CARAMBA; 7 Ascra Xpro		0		18		25		0	0	90	5	0
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro		3		23		18		0	0	85	5	0
9 Ascra Xpro	5		38		73		0		5	90	15	0
10 Revystar*; Ascra Xpro		0		5		33		5	0	10	5	5

Zielorganismus	PUC CST	PUC CST	PUC CST	PUC CRT	PUC CRT	PUC CRT	SEPTTR	SEPTTR	SEPTTR	ERYSGT	ERYSGT	ERYSGT
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL
Objekt	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2
Methode	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Datum	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18
BBCH	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75
1 Kontrolle	0,1	0	0	6,5	5,7	1,7	0	5,0	8,2	0,1	0,2	0
2 UNIX; Ascra Xpro	0	0	0	0,9	1,0	0,3	0	0	0,1	0	0	0
3 Flexity; Ascra Xpro	0	0	0	0,6	1,2	0,6	0	0	0	0	0	0
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro	0	0	0	0,6	1,0	0,6	0	0,3	0	0	0	0
5 Capalo; Ascra Xpro	0	0	0	0,4	0,6	0,4	0	0	0,1	0	0	0
6 Input Classic; Ascra Xpro	0	0	0	0,5	1,0	0,1	0	0	0	0	0	0
UNIX + CARAMBA; 7 Ascra Xpro	0	0	0	0,7	1,1	0,6	0	0	0	0	0,1	0
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro	0	0	0	0,4	0,6	0,7	0	0	0,1	0	0	0
9 Ascra Xpro	0	0	0	0,6	0,9	0,5	0	0	0,3	0	0,1	0
10 Revystar*; Ascra Xpro	0	0	0	0,5	0,2	0,0	0	0	0	0	0	0

Zielorganismus	NNNNN	NNNNN	NNNNN	PUC CST	PUC CST	PUC CRT	PUC CRT	NNNNN	NNNNN	PSDCHE	RHZCE	FUSACU
Symptom	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE	BW Bockmann		
Objekt	F	F-1	F-2	F	F-1	F	F-1	F	F-1	Halm	Halm	Halm
Methode	%	%	%	%	%	%	%	%	%	INDEX	INDEX	INDEX
Datum	11.6.18	11.6.18	11.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	7.6.18	7.6.18	7.6.18
BBCH	75	75	75	85	85	85	85	85	85	75	75	75
1 Kontrolle	83	49	11					0	0	36,0	3,3	9,0
2 UNIX; Ascra Xpro	94	74	11	0	0	3,0	1,0	12,3	0,8	22,5	5,0	8,0
3 Flexity; Ascra Xpro	93	65	9	0	0	3,9	2,0	11,8	1,1	21,8	5,0	4,0
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro	95	72	10	0	0	4,0	2,0	32,1	6,6	26,0	5,3	5,8
5 Capalo; Ascra Xpro	94	75	13	0	0	2,7	2,0	21,6	2,0	26,8	1,5	6,3
6 Input Classic; Ascra Xpro	94	69	2	0	0	2,3	1,0	22,9	0,3	31,0	4,5	6,0
UNIX + CARAMBA; 7 Ascra Xpro	93	76	10	0	0	2,9	1,0	20,3	1,7	33,0	8,5	7,3
Flexity + CARAMBA; 8 Ascra Xpro	94	67	10	0	0	1,5	1,0	27,3	3,3	20,3	5,0	11,3
9 Ascra Xpro	94	70	9	0	0	1,6	2,0	11,7	0,2	27,5	4,0	9,8
10 Revystar*; Ascra Xpro	92	66	8	0	0	2,3	5,5	20,1	4,5	22,0	2,8	15,3

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom Objekt Einheit Datum BBCH	ERTRAG PROD dt/ha 16.7.18 92	ERTRAG RELATIV % 16.7.18 92	MEHR- ERTRAG dt/ha	TUKEY- TEST	ÖKONO EUR/ha	TKG PROD g 16.7.18 92	TUKEY- TEST	LAGERF PX % 16.7.18 92	LAGERN PX ° 16.7.18 92	LAGER PX INDEX 16.7.18 92
1 Kontrolle	74,0	100	-	A	-	31,1	A	0	0	0
2 UNIX; Ascra Xpro	97,6	132	23,6	B	k.A.	38,6	B	0	0	0
3 Flexity; Ascra Xpro	97,0	131	23,1	B	k.A.	38,9	B	0	0	0
4 Flexity + Revystar*; Ascra Xpro	102,6	139	28,6	B	k.A.	39,4	B	0	0	0
5 Capalo; Ascra Xpro	99,2	134	25,3	B	303	39,2	B	0	0	0
6 Input Classic; Ascra Xpro	98,1	133	24,1	B	291	39,2	B	0	0	0
7 UNIX + CARAMBA; Ascra Xpro	99,4	134	25,4	B	k.A.	39,1	B	0	0	0
8 Flexity + CARAMBA; Ascra Xpro	97,5	132	23,5	B	k.A.	38,7	B	0	0	0
9 Ascra Xpro	96,5	130	22,5	B	321	39,6	B	0	0	0
10 Revystar*; Ascra Xpro	98,1	133	24,1	B	k.A.	39,0	B	0	0	0
		GDT 5% s%	7,7 3,3			GDT 5% s%	1,9 2,0			

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Bei den Entscheidungsbonituren wurden die 3 oberen Blattetagen bonitiert, nur bei Septoria wurden die 4 oberen Blattetagen einbezogen.
Behandlungsentscheidung: Behandlungen am 18.04. (T1) und 27.04.18 (T2) erfolgten stadienorientiert nach Behandlungsempfehlung Modell SIMCERC. Die labordiagnostische Untersuchung der 2. Blattscheide zu BBCH 31 am 16.04.18 erbrachte ein Myzelwachstum mit Pseudocercospora sp.an 5 von 20 untersuchten Halmen. Am 15.05.18 (T3) wurde der BRW Gelbrost, Braunrost und Septoria überschritten bzw. ein Wiederaustritt der Krankheiten festgestellt.
Lange Trockenheit und extreme Hitze führte zu einer schnellen Abreife.
* keine Zulassung 2018
Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Versuchskennung		2018, RVF 38-TRZAW-18, FB11-106841_2018_Sa (Ringversuch der Bundesländer)						05.02.2019							
1. Versuchsdaten		Einfluss von Aussaattermin und Sortenwahl auf das Krankheitsgeschehen im Winterweizen und Möglichkeiten der Einschränkung des Fungizideinsatzes (ohne Berücksichtigung des Risikos für Ährenfusariosen)												GEP Ja	
Richtlinie		PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide										Freiland			
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Salbitz / Salbitz / NStE: Lö 3													
Kultur / Anlage		Weizen, Winter- / zweistufige dreifaktorielle Spaltanlage													
Bodenart / Ackerzahl		Lehm / 86				Vorfrucht / B.-bearb.		Gerste, Winter- / Grubbern							
						N-min / N-Düngung		76 / 170 N (kg/ha)							
2. Versuchsglieder		Faktor A: Anbausystem													
		Aussaat						Auflauf							
1 Fröhsaat		18.09.2017			16.10.2017										
2 Normalsaat		27.09.2017			28.10.2017										
		Faktor B: Sorte													
1 Potenzial															
2 Julius															
		Faktor C: Fungizid													
Anwendungsform		SPRITZEN			SPRITZEN			SPRITZEN							
Datum, Zeitpunkt		19.04.2018/XNB			14.05.2018/XNB			15.05.2018/XNB							
BBCH (von/Haupt/bis)		31/31/31			43/45/47			43/45/47							
Temperatur, Wind		16,9°C / 0			18,2°C / 3m/s SO			14,1°C / 1m/s NO							
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, feucht			trocken, trocken			trocken, trocken							
1 Kontrolle															
2 CARAMBA					1,5 l/ha										
PRIAXOR EC					1,5 l/ha										
3 Dithane NeoTec		2,0 kg/ha													
Input Classic		1,0 l/ha													
CARAMBA								1,2 l/ha							
PRIAXOR EC								1,2 l/ha							
3.1 Boniturergebnisse															
Zielorganismus		NNNGW		ERYSGT		PUCCRT		ERYSGT		PUCCRT		SEPTTR			
Symptom		PX		KRANK		KRANK		KRANK		KRANK		KRANK			
Objekt		PX		PX		PX		PX		PX		PX			
Methode		ANZAHL		% BH		% BH		% BH		% BH		% BH			
Datum		17.10.17		14.11.17		30.11.17		9.4.18		9.4.18		9.4.18			
BBCH		12		12		26		30		30		30			
Fröhsaat Potenzial															
111 unbehandelt		43,7		100		100		0		0		62,5			
Fröhsaat Julius															
121 unbehandelt		43,1		100		5		0		100		65,0			
Normalsaat Potenzial															
211 unbehandelt		39,0		0		0		90		10,0		32,5			
Normalsaat Julius															
221 unbehandelt		40,4		97,5		25		2,5		100		47,5			

3.2.2 Ertragsmerkmale Vergleich der Sorteneffekte - Faktor B

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-								
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	Test								
Einheit	dt/ha	%	dt/ha	B								
Datum	17.7.18	17.7.18										
BBCH	99	99										
1 Potenzial	75,2	100	0,2	A								
2 Julius	75,0	100	-	A								
GDT 5 % 2,3												
s% 1,1												

3.2.3 Ertragsmerkmale Vergleich der Fungizidstrategie - Faktor C

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-								
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	Test								
Einheit	dt/ha	%	dt/ha	C								
Datum	17.7.18	17.7.18										
BBCH	99	99										
1 Unbehandelt	59,8	100	-	A								
2 Einmalbehandlung	82,5	138	22,7	B								
3 Doppelbehandlung	83,1	139	23,3	B								
GDT 5 % 3,1												
s% 1,2												

3.2.4 Ertragsmerkmale Vergleich der Aussaat - Sorteneffekte - Faktor A x B

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-								
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	Test								
Einheit	dt/ha	%	dt/ha	AxB								
Datum	17.7.18	17.7.18										
BBCH	99	99										
11 Frühsaat Potenzial	77,8	107	5,2	C								
12 Frühsaat Julius	76,5	105	3,9	AC								
21 Normalsaat Potenzial	72,6	100	-	A								
22 Normalsaat Julius	73,6	101	1,0	AB								
GDT 5 % 4,2												
s% 1,2												

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Statistik: Faktoren (Stufe) A = Aussaat; B = Sorte; C = Fungizid A / (B*C) - Block Ertrag
 Aussaat: in Unbehandelt signifikant beide Sorten (Frühsaat>Normalsaat)
 Sorten: nicht signifikant
 Fungizidstrategie: zu Unbehandelt alle signifikant
 signifikante Wechselwirkung: Aussaat*Fungizidstrategie; Sorte* Fungizidstrategie
 keine signifikanten Wechselwirkungen: Aussaat*Sorte; Aussaat*Sorte*Fungizid

Frühsaat durch Herbstentwicklung 2017/2018 = Vorteile
 Frühjahr = Trockenheit - Normalsaat hatte größere Probleme

Bei den Entscheidungsbonituren wurden die 3 oberen Blattetagen bonitiert, nur bei Septoria wurden die 4 oberen Blattetagen einbezogen.

Behandlungsentscheidung:
 zur Vorlagebehandlung der Frühsaat in PG 113 + 123 war der BRW von Sep.tritici überschritten
 zur Vorlagebehandlung der Normalsaat in PG 213 + 223 war der BRW von Sep.tritici überschritten
 zur Zweitbehandlung der Frühsaat in PG 113 + 123 war der BRW von Sep.tritici überschritten
 zur Zweitbehandlung der Normalsaat in PG 213 + 223 war der BRW von Sep.tritici überschritten
 zur Einmalbehandlung der Frühsaat in PG 112 + 122 war der BRW von Sep.tritici und Braunrost überschritten
 zur Einmalbehandlung der Normalsaat in PG 212 + 222 war der BRW von Sep.tritici und Braunrost überschritten

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	SEPTTR	PUCCRT	PUCCRT	PUCCRT	NNNNN	NNNNN	NNNNN	FUSASP	FUSASP
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	BEFALL	KRANK
Objekt	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	Ähre	Ähre
Methode	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%DGv100	%BHv100
Datum	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	19.6.18	19.6.18
BBCH	75	75	75	75	75	75	75	75	75	77	77
Julius											
11 Kontrolle	0	0	0,1	8,9	8,6	2,2	71	35	10	1,8	6,8
Julius											
12 Librax	0	0	0	0,2	0,2	0,2	97	89	42	1,6	7,5
Julius											
13 Librax; CARAMBA + Proline	0	0	0	0	0,1	0,1	94	80	20	0,6	3,0
Julius											
14 Librax; Proline	0	0	0	0	0,1	0,4	95	88	34	0,6	4,0
Julius											
15 Librax; Proline + Don-Q	0	0	0,2	0	0,1	0,1	95	83	37	0,7	4,0
Opal											
21 Kontrolle	0	0	0	4,2	10,7	6,6	91	59	21	0,1	0,8
Opal											
22 Librax	0	0	0	0,8	0,3	0,6	97	96	55	0,1	0,8
Opal											
23 Librax; CARAMBA + Proline	0	0	0	0	0,1	0,3	98	97	63	0,0	0,0
Opal											
24 Librax; Proline	0	0	0	0,1	0,1	0	98	96	58	0,1	0,5
Opal											
25 Librax; Proline + Don-Q	0	0	0	0,1	0,3	0,3	98	97	59	0	0

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-	TKG	TUKEY-	LAGER	EIWGEH	FALLZA	SEDI	HEKLIT	DON
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	TEST	PROD	TEST	PX	PX	KG	KG	PROD	HPLC
Einheit	dt/ha	%	dt/ha		g		INDEX	M%	SONSTM	SONSTM	GEWKG	mg/kg
Datum	19.7.18	19.7.18			19.7.18		19.7.18	26.11.18	26.11.18	26.11.18	26.11.18	26.11.18
BBCH	99	99			99		99	99	99	99	99	99
Julius												
11 Kontrolle	58,2	100	-	A	34,0	B	0,0	12,9	384	60	76,4	0,3
Julius												
12 Librax	78,8	135	20,6	B	41,3	DE	0,0	13,5	407	64	80,8	0,6
Julius												
13 Librax; CARAMBA + Proline	79,7	137	21,5	B	42,4	E	0,0	13,4	410	65	80,6	0,2
Julius												
14 Librax; Proline	80,7	139	22,5	B	41,6	DE	0,0	13,4	407	66	80,8	0,2
Julius												
15 Librax; Proline + Don-Q	78,8	135	20,6	B	39,9	CD	0,0	13,3	411	67	81,3	0,3
Opal												
21 Kontrolle	63,1	108	4,9	A	31,6	A	0,0	12,1	401	64	76,8	0,1
Opal												
22 Librax	84,1	145	25,9	B	39,4	C	0,0	12,3	429	69	81,0	0,0
Opal												
23 Librax; CARAMBA + Proline	84,8	146	26,6	B	40,2	CD	0,0	12,4	382	67	81,1	0,0
Opal												
24 Librax; Proline	83,8	144	25,6	B	39,1	C	0,0	12,2	408	67	82,0	0,0
Opal												
25 Librax; Proline + Don-Q	85,2	146	27,0	B	40,6	CD	0,0	12,2	393	68	81,5	0,0
			GDT 5%	6,8	1,7							
			s%	3,6	1,8							

3.2.1 Ertragsmerkmale Vergleich Fungizidstrategie - Ø über Sorten

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-								
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	TEST								
Einheit	dt/ha	%	dt/ha									
Datum	19.7.18	19.7.18										
BBCH	99	99										
1 Kontrolle	60,7	100	-	A								
2 Librax	81,5	134	20,8	B								
3 Librax; CARAMBA + Proline	82,2	136	21,6	B								
4 Librax; Proline	82,2	136	21,6	B								
5 Librax; Proline + Don-Q	82,0	135	21,3	B								
		GDT 5%	4,1									
		s%	3,6									

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Bei den Entscheidungsbonituren wurden die 3 oberen Blättertagen bonitiert, nur bei Septoria wurden die 4 oberen Blättertagen einbezogen.
Statistik: HEKLIT keine Varianzhomogenität!
Keine signifikanten Wechselwirkungen zwischen Fungizidstrategie und Sorte
Sortenunterschiede sind signifikant
Fungizidstrategien sind signifikant zu unbehandelt ohne Fusariumbehandlung.
Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Zielorganismus	NNNNN	NNNNN	SEPTTR	SEPTTR	SEPTTR	PUCCRT	PUCCRT	PUCCRT	NNNNN	NNNNN	NNNNN	
Symptom	BXGRUE	BXGRUE	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	
Objekt	F-2	F-3	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2	
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	
Datum	23.5.18	23.5.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	14.6.18	
BBCH	50	50	72	72	72	72	72	72	72	72	72	
1 Kontrolle	100	99	0,1	0	15,0	0	0,3	0	100	100	85	
2 Input Classic; Librax	100	100	0	0	10,5	0	0	0	100	100	90	
Input Classic + Dithane												
3 NeoTec; Librax	100	100	0	0	4,3	0	0,1	0	100	100	96	
4 Input Classic; Adexar			0	0	9,5	0	0	0	100	100	91	
Input Classic + Dithane												
5 NeoTec; Adexar			0	0	10,1	0	0	0	100	100	90	
Input Classic + FOLPAN 500												
6 SC; Librax	100	99	0	0	13,6	0	0	0	100	100	86	
7 Librax			0	0	15,0	0	0	0	100	100	85	
8 Revystar*; Librax	100	99	0	0	11,3	0	0	0	100	100	89	
9 Ascra Xpro			0	0	7,4	0	0	0	100	100	93	
10 Priaxor			0	0	10,1	0	0,1	0	100	100	90	
Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	PUCCRT	PUCCRT	NNNNN	NNNNN		NNNNN	NNNNN	NNNNN		
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE		LAGERF	LAGERN	LAGER		
Objekt	F	F-1	F	F-1	F	F-1		PX	PX	PX		
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%		S%	S°	@INDEX		
Datum	29.6.18	29.6.18	29.6.18	29.6.18	29.6.18	29.6.18		19.7.18	19.7.18	19.7.18		
BBCH	81	81	81	81	81	81		89	89	89		
1 Kontrolle	0,3	4,3	0,1	0,7	62	52		0	0	0		
2 Input Classic; Librax	1,1	0,0	0,0	0,0	66	60		0	0	0		
Input Classic + Dithane												
3 NeoTec; Librax	0,0	0,3	0,0	0,0	55	60		0	0	0		
4 Input Classic; Adexar	0,0	0,1	0,0	0,0	62	47		0	0	0		
Input Classic + Dithane												
5 NeoTec; Adexar	0,0	0,5	0,0	0,0	52	57		0	0	0		
Input Classic + FOLPAN 500												
6 SC; Librax	0,0	0,0	0,0	0,0	77	66		0	0	0		
7 Librax	0,3	0,7	0,0	0,0	66	45		0	0	0		
8 Revystar; Librax	0,3	0,6	0,0	0,0	64	66		0	0	0		
9 Ascra Xpro	0,1	1,0	0,0	0,0	86	73		0	0	0		
10 Priaxor	0,0	0,7	0,0	0,0	81	58		0	0	0		
3.2 Ertragsmerkmale												
Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY	TKG	TUKEY						
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	TEST	PROD	TEST						
Einheit	dt/ha	%	dt/ha		g							
Datum	19.7.18	19.7.18	19.7.18		19.7.18							
BBCH	89	89	89		89							
1 Kontrolle	78,3	100		A	48,5	A						
2 Input Classic; Librax	77,7	99		A	48,0	A						
Input Classic + Dithane												
3 NeoTec; Librax	78,8	101		A	47,6	A						
4 Input Classic; Adexar	75,0	96		A	48,8	A						
Input Classic + Dithane												
5 NeoTec; Adexar	72,1	92		A	47,7	A						
Input Classic + FOLPAN 500												
6 SC; Librax	75,2	96		A	47,6	A						
7 Librax	72,5	93		A	48,4	A						
8 Revystar; Librax	70,8	90		A	47,5	A						
9 Ascra Xpro	74,9	96		A	49,6	A						
10 Priaxor	78,4	100		A	49,5	A						
GDT 5%			9,9	GDT 5%	2,1							
s%			5,4	s%	1,8							

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Bonituren 23.4.19-14.5.19: 4 obere Blattetagen bonitiert

Bonitur am 29.6.18/ BBCH 81: 3. Blattetage bereits abgestorben

Behandlung 11.5.19: Der Bekämpfungsrichtwert für Septoria tritici wurde nicht erreicht. Das Prognosemodell SEPTRI gab keine Behandlungsempfehlung. Die Behandlung erfolgte deshalb auf Grund des Entwicklungsstadiums zu BBCH 37.

Behandlung 22.5.19: Der Bekämpfungsrichtwert für Septoria tritici auf F-3 wurde überschritten, deshalb im VG 7 behandelt. In den VG 9 + 10 wurde stadienorientiert behandelt.

Behandlung 28.5.19: Der BRW für Septoria wurde nicht erreicht, deshalb Behandlung in den VG 2 + 3 + 6 + 8 stadienorientiert. Im VG 4 lief die Wirkungsdauer der in T1 eingesetzten Fungizide lt. des Prognosemodells OPTIFUNG ab. VG 5 hatte zwar lt. OPTIFUNG noch Schutz, wurde aber auf Grund des fortgeschrittenen BBCH mitbehandelt.

* PSM keine Zulassung

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Versuchskennung		2018, RVF 45-TRZAW-18, FB26-106829_2018_Po (Ringversuch der Bundesländer)						01.10.2019				
1. Versuchsdaten		Prüfung verschiedener Behandlungsstrategien in Winterweizen im Hinblick auf die Substitution fungizider Wirkstoffe									GEP	Ja
Richtlinie		PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide									Freiland	
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Pommritz / Pommritz / NStE: Lö 4										
Kultur / Sorte / Anlage		Weizen, Winter- / Pionier / Blockanlage 1-faktoriell										
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf		02.10.2017 / 15.10.2017			Vorfrucht / B.-bearb.		Weidelgras, Einjähriges / Egg					
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 61			N-min / N-Düngung		13 / 202 N (kg/ha)					
2. Versuchsglieder												
Anwendungsform	SPRITZEN	SPRITZEN										
Datum, Zeitpunkt	23.04.2018	15.05.2018										
BBCH (von/Haupt/bis)	31/32/32	39/43/51										
Temperatur, Wind	23,2°C / 1m/s W	23,8°C / 0										
Blattfeuchte / Bodenfeuchte	trocken, trocken	trocken, trocken										
1 Kontrolle												
2 Revystar *	1,5 l/ha											
Ascra Xpro		1,25 l/ha										
3 Ascra Xpro		1,5 l/ha										
4 ELATUS ERA		1,0 l/ha										
5 Revytrex *		1,5 l/ha										
6 Librax		2,0 l/ha										
7 Caramba		1,5 l/ha										
7 ELATUS PLUS		0,75 l/ha										
8 Priaxor		1,5 l/ha										
Proline		0,8 l/ha										
9 Comet		0,7 l/ha										
Revytrex *		1,4 l/ha										
10 Divexo *		2,0 l/ha										
Proline		0,8 l/ha										
3.1 Boniturergebnisse												
Zielorganismus	ERYSGR	ERYSGR	SEPTTR	PUC CRT		SEPTTR	ERYSGR	SEPTTR	PUC CRT			
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK		KRANK	KRANK	KRANK	KRANK			
Objekt	PX	PX	PX	PX		PX	PX	PX	PX			
Methode	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK		@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK			
Datum	23.4.18	2.5.18	2.5.18	2.5.18		8.5.18	14.5.18	14.5.18	14.5.18			
BBCH	32	32	32	32		37	39	39	39			
1 Kontrolle	48	18	8	3		20	25	30	30			
2 Revystar *; Ascra Xpro							8	15	3			
Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	PUC CRT	PUC CRT	NNNNN	NNNNN				ERYSGR	LEPTNO	FUSACU
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE				BEFALL	BEFALL	BEFALL
Objekt	F	F-1	F	F-1	F-1	F-2				RA	RA	RA
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%				S%	S%	S%
Datum	5.6.18	5.6.18	5.6.18	5.6.18	5.6.18	5.6.18				19.6.18	19.6.18	19.6.18
BBCH	69	69	69	69	69	69				85	85	85
1 Kontrolle	0,1	6,3	23,0	16,5	50,0	20,0				0	0	23,1
2 Revystar *; Ascra Xpro	0	0,8	3,1	3,2	80,5	48,0				0	0	7,2
3 Ascra Xpro	0,1	0,8	1,8	3,2	79,0	52,0				0	0	3,4
4 ELATUS ERA	0	0,5	0,5	0,6	83,0	60,0				0	0	6,2
5 Revytrex *	0	0,1	0,3	0,4	89,5	67,0				0	0	5,9
6 Librax	0	0,3	0	0,5	84,0	60,0				0	0	3,9
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	0,1	0,3	0,2	0,1	88,0	67,0				0	0	11,4
8 Priaxor + Proline	0	0	0	0	86,5	71,0				0	0	6,6
9 Revytrex * + Comet	0	0,1	0,2	0,4	90,0	67,0				0	0	7,2
10 Divexo * + Proline	0	0,2	1,5	2,1	85,0	61,0				0	0	7,5

Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	PUCCRT	PUCCRT	NNNNN	NNNNN	NNNNN		PSDCHE	FUSACU	RHIZCE	
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE		INDEX	INDEX	INDEX	
Objekt	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F-2		UT	UT	UT	
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%		@INDEX	@INDEX	@INDEX	
Datum	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18	11.6.18		11.6.18	11.6.18	11.6.18	
BBCH	77	77	77	77	77	77	77		77	77	77	
1 Kontrolle	1,3	7,2	33,1	18,0	39	31	9		12,0	25,0	9,3	
2 Revystar *; Ascra Xpro	0,1	0,9	3,6	2,0	85	75	37		10,2	12,9	7,6	
3 Ascra Xpro	0,1	1,2	2,7	2,1	90	76	30					
4 ELATUS ERA	0	0,5	0,1	0,2	96	85	34					
5 Revytrex *	0	1,0	0,6	0,5	95	81	28					
6 Librax	0	1,1	0,7	0,3	95	79	25					
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	0	0,9	0	0,1	96	81	28					
8 Priaxor + Proline	0	0,2	0,1	0,1	95	86	42					
9 Revytrex * + Comet	0	0,6	0,1	0,1	97	87	48					
10 Divexo * + Proline	0,1	1,6	2,8	3,5	90	71	21					

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-			TKG	TUKEY-				
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	TEST			PROD	TEST				
Einheit	dt/ha	%	dt/ha				g					
Datum	30.7.18	30.7.18	30.7.18				30.7.18					
BBCH	91	91	91				91					
1 Kontrolle	57,7	100	-	A			28,9	A				
2 Revystar *; Ascra Xpro	79,5	138	21,7	C			35,5	B C				
3 Ascra Xpro	79,1	137	21,4	C			35,3	B C				
4 ELATUS ERA	82,1	142	24,4	C D			36,1	C				
5 Revytrex *	79,7	138	21,9	C			36,7	C				
6 Librax	81,5	141	23,7	C D			35,4	B C				
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	80,2	139	22,5	C D			34,4	B C				
8 Priaxor + Proline	83,0	144	25,3	D			36,0	C				
9 Revytrex * + Comet	83,1	144	25,3	D			36,5	C				
10 Divexo * + Proline	75,7	131	17,9	B			33,1	B				
		GDT 5%	3,2				GDT 5%	2,9				
		s%	1,7				s%	3,5				

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

* - keine Zulassung in 2018

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Versuchskennung 2018, RVF 45-TRZAW-18, FB26-106829_2018_No (Ringversuch der Bundesländer) 01.10.2019

1. Versuchsdaten	Prüfung verschiedener Behandlungsstrategien in Winterweizen im Hinblick auf die Substitution fungizider Wirkstoffe			GEP Ja
Richtlinie	PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide			Freiland
Versuchsansteller, -ort	SACHSEN / LfULG / Nossen / Nossen/ NStE: Lö 5			
Kultur / Sorte / Anlage	Weizen, Winter- / Pionier /Blockanlage 1-faktoriell			
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf	14.10.2017 / 05.11.2017	Vorfrucht / B.-bearb.	Hafer / Pflügen	
Bodenart / Ackerzahl	toniger Schluff / 63	N-min / N-Düngung	27 / 200 N (kg/ha)	

2. Versuchsglieder						
Anwendungsform	SPRITZEN	SPRITZEN				
Datum, Zeitpunkt	08.05.2018	22.05.2018				
BBCH (von/Haupt/bis)	32/32/32	41/43/45				
Temperatur, Wind	16,2°C / 0	19,3°C / 2m/s NO				
Blattfeuchte / Bodenfeuchte	trocken, trocken	trocken, trocken				
1 Kontrolle						
2 Revystar *	1,5 l/ha					
Ascra Xpro		1,25 l/ha				
3 Ascra Xpro		1,5 l/ha				
4 ELATUS ERA		1,0 l/ha				
5 Revytrex *		1,5 l/ha				
6 Librax		2,0 l/ha				
7 Caramba		1,5 l/ha				
7 ELATUS PLUS		0,75 l/ha				
8 Priaxor		1,5 l/ha				
Proline		0,8 l/ha				
9 Comet		0,7 l/ha				
Revytrex *		1,4 l/ha				
10 Divexo *		2,0 l/ha				
Proline		0,8 l/ha				

3.1 Boniturergebnisse

Zielorganismus	SEPTTR	PUCGST	PUCCRT	ERYSGR	SEPTTR	PUCGST	PUCCRT	ERYSGR	SEPTTR	PUCGST	PUCCRT	ERYSGR
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK
Objekt	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX	PX
Methode	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK
Datum	25.4.18	25.4.18	25.4.18	25.4.18	8.5.18	8.5.18	8.5.18	8.5.18	22.5.18	22.5.18	22.5.18	22.5.18
BBCH	31	31	31	31	32	32	32	32	43	43	43	43
1 Kontrolle	0	0	0	63	88	25	0	33	15	13	18	35
2 Revystar *; Ascra Xpro									3	0	0	10

Zielorganismus	SEPTTR	PUCGST	PUCCRT	ERYSGR
Symptom	KRANK	KRANK	KRANK	KRANK
Objekt	PX	PX	PX	PX
Methode	@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK
Datum	5.6.18	5.6.18	5.6.18	5.6.18
BBCH	68	68	68	68
1 Kontrolle	15	48	98	48

Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	PUCGST	PUCGST	PUCCRT	PUCCRT	ERYSGR	ERYSGR	NNNNN	NNNNN
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE
Objekt	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%
Datum	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18	20.6.18
BBCH	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74
1 Kontrolle	0	0,9	0,1	1,4	8,2	20,4	0,2	1,0	74	51
2 Revystar *; Ascra Xpro	0	0	0	0	0,8	0,4	0	0,1	97	97
3 Ascra Xpro	0	0	0	0	0,7	0,3	0	0	97	97
4 ELATUS ERA	0	0	0	0	0,2	0,1	0	0,1	98	97
5 Revytrex *	0	0,1	0	0,1	0,1	0,3	0	0	98	97
6 Librax	0	0	0	0	0,3	0,6	0	0	97	96
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	0	0	0	0	0,1	0	0	0	98	97
8 Priaxor + Proline	0	0	0	0	0,1	0,1	0	0	97	96
9 Revytrex * + Comet	0	0	0	0	0,3	0,2	0	0	97	96
10 Divexo * + Proline	0	0,2	0	0	2,1	4,6	0	0,3	95	90

Zielorganismus	SEPTTR	SEPTTR	PUCST	PUCST	PUCRT	PUCRT	ERYSGR	ERYSGR	PYRNTR	PYRNTR	NNNNN	NNNNN
Symptom	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE
Objekt	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1	F	F-1
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%	S%
Datum	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18	27.6.18
BBCH	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83
1 Kontrolle	0,4		0,0		20,6		0		0,6		36	9
2 Revystar *; Ascra Xpro	0	0	0	0	2,1	0,5	0	0	0,0	0,1	96	97
3 Ascra Xpro	0	0,6	0	0	2,3	0,8	0	0,1	0	0,1	92	95
4 ELATUS ERA	0	0	0	0	0,4	0	0	0	0	0,1	97	97
5 Revytrex *	0	0	0	0	0,7	0,8	0	0,3	0	0,3	97	96
6 Librax	0	0	0	0	0,8	1,1	0	0	0	0,6	96	95
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	0	0,1	0	0	0,1	0	0	0	0	0,1	97	95
8 Priaxor + Proline	0	0,1	0	0	0,3	0,1	0	0,1	0	0,3	97	96
9 Revytrex * + Comet	0	0,1	0	0	0,7	0,2	0	0	0	0,3	97	95
10 Divexo * + Proline	0	0	0	0	5,1	8,1	0	0,4	0	0,9	88	79

Zielorganismus	PSDCHE	FUSACU	RHIZCE									
Symptom	INDEX	INDEX	INDEX									
Objekt	UT	UT	UT									
Methode	@INDEX	@INDEX	@INDEX									
Datum	20.6.18	20.6.18	20.6.18									
BBCH	74	74	74									
1 Kontrolle	1,0	19,8	1,3									
2 Revystar *; Ascra Xpro	1,5	16,6	1,7									

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	TUKEY-				TKG		LAGERF	LAGERN	LAGER
Objekt	PROD	RELATIV	ERTRAG	TEST				PROD		PX	PX	PX
Einheit	dt/ha	%	dt/ha					g		S%	S°	@INDEX
Datum	26.7.18	26.7.18	26.7.18					26.7.18		25.7.18	25.7.18	25.7.18
BBCH	92	92	92					92		92	92	92
1 Kontrolle	73,2	100	-	A				39,2		0	0	0
2 Revystar *; Ascra Xpro	93,9	128	20,7	B				46,9		0	0	0
3 Ascra Xpro	90,4	124	17,3	B				47,2		0	0	0
4 ELATUS ERA	90,1	123	16,9	B				46,9		0	0	0
5 Revytrex *	84,4	115	11,2	A B				47,6		0	0	0
6 Librax	93,5	128	20,3	B				46,4		0	0	0
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	89,4	122	16,2	B				47,0		0	0	0
8 Priaxor + Proline	89,6	122	16,4	B				46,2		0	0	0
9 Revytrex * + Comet	83,5	114	10,4	A B				46,9		0	0	0
10 Divexo * + Proline	87,6	120	14,4	A B				45,5		0	0	0
GDT 5%			14,7									
s%			6,9									

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Statistik TKG (Tukey-Test):
keine statistischen Maßzahlen für TKG (keine Varianzhomogenität)

Zur 2. Abschluss-Bonitur 27.6.18 war aufgrund der weiten Abreife in VG 1 (UK) keine Krankheitsbonitur auf F-1 mehr möglich.

* - keine Zulassung in 2018

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Versuchskennung		2018, RVF 45-TRZAW-18, FB26-106829_2018_Ch (Ringversuch der Bundesländer)						01.10.2019			
1. Versuchsdaten		Prüfung verschiedener Behandlungsstrategien in Winterweizen im Hinblick auf die Substitution fungizider Wirkstoffe						GEP Ja			
Richtlinie		PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide						Freiland			
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Christgrün / Christgrün/ NStE: V5									
Kultur / Sorte / Anlage		Weizen, Winter- / Pionier / Blockanlage 1-faktoriell									
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf		16.10.2017 / 01.11.2017			Vorfrucht / B.-bearb.		Gerste, Winter- / Pflügen				
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 35			N-min / N-Düngung		94 / 135 N (kg/ha)				
2. Versuchsglieder											
Anwendungsform		SPRITZEN		SPRITZEN							
Datum, Zeitpunkt		09.05.2018		28.05.2018							
BBCH (von/Haupt/bis)		31/32/32		49/49/49							
Temperatur, Wind		23°C / 2m/s SO		24°C / 1m/s SO							
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, trocken		trocken, feucht							
1 Kontrolle											
2 Revystar *		1,5 l/ha									
Ascra Xpro				1,25 l/ha							
3 Ascra Xpro				1,5 l/ha							
4 ELATUS ERA				1,0 l/ha							
5 Revytrex *				1,5 l/ha							
6 Librax				2,0 l/ha							
7 Caramba				1,5 l/ha							
7 ELATUS PLUS				0,75 l/ha							
8 Priaxor				1,5 l/ha							
Proline				0,8 l/ha							
9 Comet				0,7 l/ha							
Revytrex *				1,4 l/ha							
10 Divexo *				2,0 l/ha							
Proline				0,8 l/ha							
3.1 Boniturergebnisse											
Zielorganismus		SEPTTR	PUC CST	PUC CRT	ERYSGR						
Symptom		KRANK	KRANK	KRANK	KRANK						
Objekt		PX	PX	PX	PX						
Methode		@%HFK	@%HFK	@%HFK	@%HFK						
Datum		8.5.18	8.5.18	8.5.18	8.5.18						
BBCH		32	32	32	32						
1 Kontrolle		48	0	0	0						
Zielorganismus		SEPTTR	SEPTTR	PUC CRT	PUC CRT	NNNNN	NNNNN			PSDCHE	RHIZCE
Symptom		BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE			INDEX	INDEX
Objekt		F	F-1	F	F-1	F	F-1			UT	UT
Methode		S%	S%	S%	S%	S%	S%			@INDEX	@INDEX
Datum		25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18	25.6.18			20.6.18	20.6.18
BBCH		77	77	77	77	77	77			75	75
1 Kontrolle		1,6	12,0	3,7	5,2	85	60			6,0	0
2 Revystar *; Ascra Xpro		0	0,6	0,2	0,8	99	96			0,3	0
3 Ascra Xpro		0,1	0	0,1	0,8	99	97				
4 ELATUS ERA		0,1	0,9	0,3	0,8	99	95				
5 Revytrex *		0,5	2,5	0	0,2	98	92				
6 Librax		0	1,4	0	0	99	97				
7 ELATUS PLUS + CARAMBA		0,2	1,4	0,1	0	99	98				
8 Priaxor + Proline		0	0,4	0	0	100	99				
9 Revytrex * + Comet		0,1	2,5	0	0	99	96				
10 Divexo * + Proline		0,2	1,0	0	0,2	99	98				

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom Objekt Einheit Datum BBCH	ERTRAG PROD dt/ha 25.7.18	ERTRAG RELATIV % 25.7.18	MEHR- ERTRAG dt/ha 25.7.18	TUKEY- TEST			TKG PROD g 25.7.18	TUKEY- TEST				
1 Kontrolle	55,8	100	-	A			35,6	A				
2 Revystar *; Ascra Xpro	63,4	114	7,6	A			39,1	B				
3 Ascra Xpro	61,9	111	6,1	A			39,2	B				
4 ELATUS ERA	62,5	112	6,6	A			39,2	B				
5 Revytrex *	61,9	111	6,1	A			38,5	B				
6 Librax	64,8	116	9,0	A			38,0	B				
7 ELATUS PLUS + CARAMBA	60,7	109	4,9	A			38,8	B				
8 Priaxor + Proline	64,7	116	8,9	A			39,0	B				
9 Revytrex * + Comet	64,2	115	8,4	A			38,4	B				
10 Divexo * + Proline	62,9	113	7,1	A			39,3	B				
		GDT 5%	9,9			GDT 5%	2,0					
		s%	6,5			s%	2,1					

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

Zur Behandlung (28.5.18 BBCH 49) erfolgte keine Bonitur zur Behandlungsentscheidung.

* - keine Zulassung in 2018

Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

Autor:

Andela Thate
Abteilung 7/Referat 73
Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen
Telefon: + 49 35242 631-7300
Telefax: + 49 35242 631-7399
E-Mail: Andela.Thate@smul.sachsen.de

Redaktion:

Andela Thate
Abteilung 7/Referat 73
Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen
Telefon: + 49 35242 631-7300
Telefax: + 49 35242 631-7399
E-Mail: Andela.Thate@smul.sachsen.de

Fotos:

LFULG, Referat 73

Redaktionsschluss:

01.10.2019

Hinweis:

Die Broschüre steht nicht als Printmedium zur Verfügung, kann aber als PDF-Datei unter <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/2081.htm> heruntergeladen werden.

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.